Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 16 917
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Andreas Statzkowski (CDU)

vom 30. Oktober 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. November 2018)

zum Thema:
Hockey-Olympiastadion

und **Antwort** vom 12. November 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Nov. 2018)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Andreas Statzkowski (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/16 917
vom 30.10.2018
über Hockey-Olympiastadion

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie sehen die Belegung und Nutzung des Hockey-Olympiastadions im Sommer- und im Winterhalbjahr aus und welche Bedeutung hat das Stadion für den Bundesstützpunkt Hockey?

Zu 1.:
Sommerhalbjahr Belegung - März bis Oktober - (8:00 – 21:30 Uhr) Poelchau Schule, Berliner Hockeyverband, Vereine BSC, SCC, TC BW, TiB, Real von Chamisso, Wochenende Hockey - Punktspiel.
Sommerferien diverse Hockeycamps, Nutzung im Rahmen div. Großveranstaltungen (z.B. Familiensportfest)
Winterhalbjahr -November bis Februar- SC Westend Fußballtraining.
Die Nutzung des Hockeystadions ist für den Bundesstützpunkt Hockey unverzichtbar.

2. Wie sieht die technische Ausstattung des Stadions aus, wie hoch ist die derzeitige Zuschauerkapazität? Wie groß ist das Grundstück?

Zu 2.:
Das Stadion besitzt eine Kunstrasenfläche / Hockeyfeld mit einer LED-Beleuchtung (Flutlichtanlage) und einer Stehplatztribüne mit 10.800 Plätzen. Es ist mit einer automatischen Beregnungsanlage, einer computergesteuerten Versenk-Regner-Anlage ausgestattet.
Es befinden sich Umkleiden und Duschen/WC im alten Hockeyhaus und Pavillon Hockeystadion. Außerdem zwei WC Häuser und ein Kassenhäuschen. Eine Beschallungsanlage ist fest installiert, ebenso wie eine elektronische Anzeigetafel. Grundstücksgröße beträgt brutto 30.529 m².

3. Welche Gespräche führt der Berliner Senat mit dem Berliner und dem Deutschen Hockey Bund auch internationale Wettbewerbe und Spiele ins Hockey Olympiastadion zu holen?

Zu 3.:
Der Deutsche Hockey-Bund e.V. (DHB) ist nach der erfolgreichen Durchführung der Hallenhockey-WM 2018 erneut an die Sportmetropole Berlin herangetreten, um

Spiele der neuen (ab 2019) „FIH Pro League“ (=Internationaler Hockey-Verband) (konkret: Sonntag 16.06.2019 12:00 Uhr Damen Deutschland – Australien und Sonntag 16.06.2019 14:00 Uhr Herren Deutschland – Australien) in Berlin durchzuführen.

4. Welche Voraussetzungen müssen ggf. dafür geschaffen werden?

Zu 4.:
Für einen internationalen Feldhockey-Wettbewerb müsste das Hockey-Olympiastadion umfangreich ertüchtigt werden. Es fehlen Sitzplätze, Funktionsräume, notwendige Veranstaltungslogistik sowie weitere Hockey-Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten im direkten Umfeld. Für einen internationalen Wettbewerb im Feldhockey (EM, WM) verfügt Berlin über kein geeignetes Stadion. Allerdings kann mit temporären Maßnahmen das Hockey-Olympiastadion ertüchtigt werden. Da dem Senat jedoch keine konkreten Feldhockey-Veranstaltungsanliegen vorliegen, kann über den genauen Umfang der notwendigen Ertüchtigungen keine Aussage getätigt werden. Die Akquise einer internationalen Feld-Hockey-Veranstaltung über die FIH Pro League hinaus ist derzeit nicht vorgesehen.

5. Welchen Wert hat der Hockey-Sport für eine weitere multifunktionale Nutzung des Olympiaparks?

Zu 5.:
In Berlin ist der Hockeysport in über 30 Vereinen verankert und es gibt sowohl im Feld- wie auch im Hallenhockey eine aktive Szene, die durch eine solche Veranstaltung weiter aktiviert werden wird. Mehrere Olympiasieger (Feldhockey) kommen aus Berlin. Seit mehreren Jahren wird in regelmäßigen Abständen in Berlin die Deutsche Meisterschaft im Hallenhockey ausgerichtet, sodass mit der sportlich hochwertigsten Veranstaltung der Welt im Hallenhockey eine darauf aufbauende Verbindung geschaffen wird.
Der Hockeysport ist eine sehr erfolgreiche Deutsche Mannschaftssportart. Die Bedeutung des Feldhockeys (olympisch) ist deutlich höher einzuschätzen als die des Hallenhockeys.

6. Inwieweit ist das Hockey-Olympiastadion von den Neubauplänen von Hertha BSC betroffen, auch vom notwendigen Umfeld eines Stadions bzw. wann, in welcher Form und mit welchen Ergebnissen gibt es Gespräche mit dem Berliner und Deutschen Hockeybund betreffs dieser Absichten?

Zu 6.:
Ob und inwieweit der Betrieb des Hockeystadions betroffen sein wird, wird im Rahmen der weitergehenden Planung von Hertha BSC noch zu klären sein. Anschließend wird notwendiger Gesprächsbedarf mit den Hockeyverbänden geprüft.

Berlin, den 12. November 2018

In Vertretung

Aleksander Dzembritzki
Senatsverwaltung für Inneres und Sport